

Macht im Staat. Sie war der entschlossene Führer und Inspirator zur Erneuerung und zum Wiederaufbau der Volkswirtschaft, zur Demokratisierung des Landes und zur Organisierung der rumänischen Gesellschaft auf neuer, sozialistischer Grundlage. Die tiefen strukturellen Umwälzungen, die sich in unserem Land in den letzten vier Jahrzehnten vollzogen haben, wurden erreicht, weil die Partei dem gesamten Prozeß des Aufbaus der neuen Gesellschaftsordnung einen kämpferischen und revolutionären Geist verliehen hat. Eine entscheidende Rolle spielte dabei der historische IX. Parteitag, der durch seine Beschlüsse zur Erneuerung und Vervollkommnung der Entwicklung des politischen, ökonomischen und sozialen Lebens des Landes einen starken Impuls gab. Er beeinflusste das gesamte Aufbauwerk der neuen Gesellschaftsordnung fruchtbar, setzte Energien der Nation frei, brachte die Schöpfer-

Erfolgreiche Entwicklung zum Industrie-Agrar-Land

Ein beredtes Zeugnis dafür, wie erfolgreich unsere Partei ihre revolutionäre historische Mission als Kern der Nation erfüllt, sind die bei der Entwicklung der Industrie, Landwirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Kunst und Kultur und bei der Erhöhung des materiellen und geistigen Lebensniveaus des Volkes erzielten Erfolge. In den Jahren des Sozialismus ist Rumänien ein Industrie-Agrar-Land mit einer starken, modernen Industrie und einer in voller Entwicklung befindlichen Landwirtschaft geworden. Die Industrie ist heute in der Lage, in immer größerem Maße die technische Ausrüstung unserer Volkswirtschaft zu gewährleisten, international wettbewerbsfähige Erzeugnisse herzustellen und die schwierigsten Probleme des wissenschaftlich-technischen Fortschritts zu lösen. Die Landwirtschaft als ein grundlegender Zweig der Volkswirtschaft ent-

kraft der Kommunisten, der breiten Massen der Werktätigen zur Geltung und stärkte ihr unerschütterliches Vertrauen in den Sieg des Kampfes für das allseitige Gedeihen des freien und unabhängigen Vaterlandes, für die weitere Erhöhung des materiellen und geistigen Lebensniveaus des Volkes.

Wenn dieses kommunistische Forum mit goldenen Buchstaben in der Geschichte Rumäniens eingepreßt bleiben wird, so ist dies im wesentlichen darauf zurückzuführen, daß damals an die Spitze der Partei Genosse Nicolae Ceausescu gewählt wurde. Unter seiner Führung haben unsere Partei und unser Volk die größten Erfolge errungen. Darauf ist es auch zurückzuführen, daß das Zentralkomitee der RKP beschloß, dem bevorstehenden XIII. Parteitag die Wiederwahl des Genossen Nicolae Ceausescu zum Generalsekretär der Rumänischen Kommunistischen Partei vorzuschlagen.

wickelt sich auf der Basis der Konzeption der neuen Agrarrevolution und des Programms zur Umwandlung der Natur. Durch intensive Bodennutzung wird die Landwirtschaft von Jahr zu Jahr immer weniger von ungünstigen klimatischen Bedingungen abhängig sein und gute, stabile Ernten erzielen können. Die Partei- und Staatsführung entwickelt konsequent eine Politik der ständigen Erhöhung des materiellen Lebensniveaus und der Lebensqualität des Volkes. Diesem Ziel dienen unter anderem auch die Vervollkommnung des Entlohnungssystems der Werktätigen und der Übergang zur Erhöhung der Einkünfte aller Beschäftigten. Rund 80 Prozent der Bevölkerung des Landes wohnt in neuen Wohnungen. Die rumänische Industrie wird in diesem Fünfjahrplan trotz der schweren äußeren Bedingungen und einiger Schwierigkeiten, die

in den Jahren 1981 und 1982 eingetreten sind, eine Entwicklung von 30 Prozent erreichen.

Der gleiche Realismus durchzieht auch den Programmwurf über die sozialökonomische Entwicklung unseres Vaterlandes im Fünfjahrplanzeitraum 1986 bis 1990 und in der Perspektive bis zum Jahre 2000, der auf der Tagung des Zentralkomitees der Partei vom 27. Juni dieses Jahres angenommen wurde. Er gibt der Arbeit des rumänischen Volkes eine klare Orientierung.

Von der Realität ausgehend, daß auch in Zukunft auf internationaler Ebene komplizierte ökonomische und politische Bedingungen ortbestehen werden, betonte Genosse Nicolae Ceausescu die Notwendigkeit, die Anstrengungen zur Vervollkommnung der gesamten sozialökonomischen Tätigkeit, zur stärkeren Entwicklung der materiell-technischen Basis, vor allem der Energieresourcen und der Rohstoffe, und zur Verbesserung der wissenschaftlich-technischen Forschungstätigkeit zu verstärken. Die Arbeitsberatung des ZK zu Problemen der organisatorischen und politisch-erzieherischen Arbeit vom Sommer vergangenen Jahres in Mangalia hat die Stärkung der Kampfkraft der Partei und eine neue höhere Qualität des Parteilebens, des Arbeitsstils und der Arbeitsmethoden der Parteiorgane und Parteiorganisationen als wichtigste Aufgabe der Partei herausgestellt.

Die Tatsache, daß heute unsere Partei über 3,4 Millionen Mitglieder umfaßt und damit jeder fünfte erwachsene Bürger des Landes ihren Reihen angehört, bestätigt nachdrücklich den großen Einfluß der Rumänischen Kommunistischen Partei unter den Werktätigen. Indem es die Programme mit Leben erfüllt, die der XIII. Parteitag beschließen wird, wird das rumänische Volk dem grandiosen Aufbauwerk, dessen Grundstein in jenem heroischen August 1944 gelegt wurde, neue Taten hinzufügen.